

Willkür von Eltern und Schulamt rechtens

Beitrag von „michahab“ vom 3. September 2018 13:39

Ich arbeite in Hessen. Und das hat meiner Meinung nach wenig mit Schulrecht zu tun. Denn 5 Monate alte Geschichten aus der Tasche zu holen, um dann von Schulamt ohne Gegendarstellung Anweisungen zu bekommen, wird hoffentlich in keinem Schulgesetz festgeschrieben sein.

Problem ist, dass die Mutter immer nur Behauptungen aufstellt und das Schulamt glaubt es einfach. "Mein Kind fühlt sich ungerecht behandelt." Dass das Verhalten des Kindes und damit verbundene Ansprachen zusammenhängen wird ignoriert. Ich werde durch den aufgesetzten Plan von einer 8jährigen beurteilt, wie sie sich fühlt und was ich "falsch" gemacht habe.